

PRESSEMITTEILUNG

18. Deutscher Kinder- und Jugendhilfetag in Leipzig – Wir waren dabei

Berlin, 21.05.2025. Drei Tage voller Austausch, Begegnung und Inspiration: Das Bundesjugendwerk der AWO war vom 13. bis 15. Mai 2025 auf dem 18. Deutschen Kinder- und Jugendhilfetag (DJHT) in Leipzig mit einem vielfältigen Programm und einem klaren politischen Anliegen vertreten.

Am Messestand des Jugendwerks kamen zahlreiche Besucher*innen, Fachkräfte, Ehrenamtliche und Vertreter*innen von Partner*innenorganisationen miteinander ins Gespräch. Im Mittelpunkt standen Themen wie Mitbestimmung, soziale Gerechtigkeit und die Frage, was junge Menschen heute wirklich brauchen.

Höhepunkt: Fachveranstaltung zu rechter Einflussnahme auf Jugendarbeit

Ein besonderes Highlight war die eigene Fachveranstaltung des Bundesjugendwerks in Kooperation mit dem AWO Bundesverband im Rahmen des DJHT-Kongresses. Unter dem Titel „Gemeinsam gegen Rechts – Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit im Visier von rechten Akteur*innen: Erfahrungen und Gegenstrategien“ diskutierten Amélie Marquardt vom Bundesjugendwerk, Prof. Dr. Benno Hafeneger und Tobias Burdukat mit einem engagierten Publikum. Der Veranstaltungsraum war voll besetzt und die Diskussion lebendig, offen und dringend notwendig.

Mit vielen neuen Impulsen im Gepäck bedankt sich das Bundesjugendwerk bei allen, die zum Erfolg des diesjährigen DJHT beigetragen haben. Die Vorfreude auf den nächsten DJHT ist jetzt schon groß.